



LUDWIGSBURG

Verbesserung der Hauptradroute 8

Robert-Franck-Allee und Aldinger Straße



Fachbereich Nachhaltige Mobilität
Sascha Behnsen
Ludwigsburg
25.03.2021





Ausgangssituation

Hauptroute 8 ist Bestandteil vom Radroutenkonzept 2025

Aktuell

- Zweirichtungsrادweg auf der nördlichen Seite
- zwei Straßenseitenwechsel für stadtauswärtsfahrende Radfahrende



Zukünftig

- Zwei Einrichtungsrادwege
- keine Straßenseitenwechsel nötig





Ausgangssituation

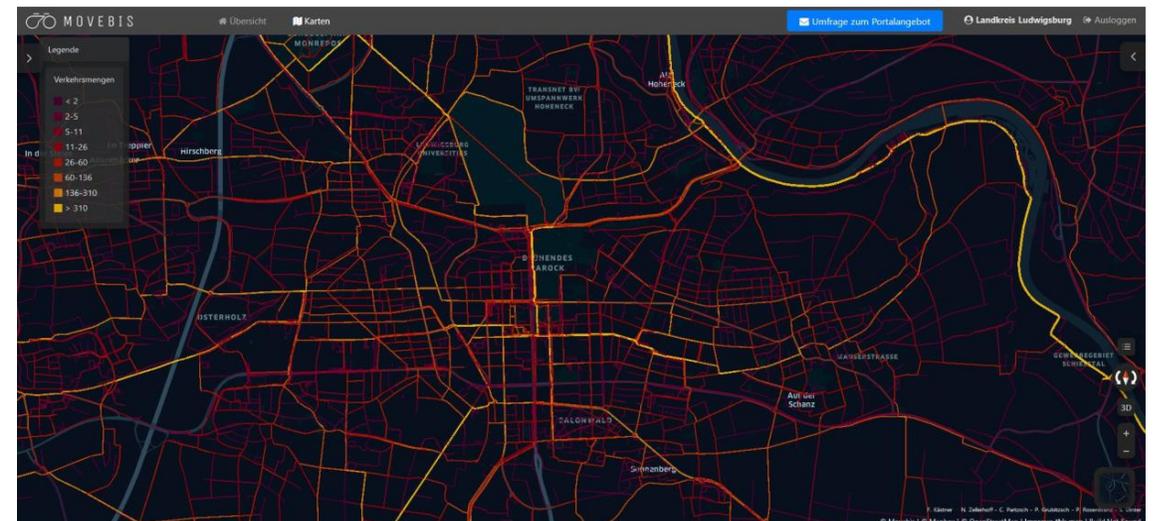


- Zu schmaler Radweg auf der Südseite der Aldinger Straße
- Entspricht nicht den Anforderungen der Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA)



Ausgangssituation

- Wichtige Anbindung Innenstadt – Grünbühl & Pattonville
- Wichtige Schulradverbindung
- Stark genutzte Radverkehrsverbindung (Datenerhebung STADTRADELN 2020)





Planung Robert-Franck-Allee



- Umwidmung Fahrspur zu Radweg
- Realisierung von zwei richtungsgebundenen Radwegen: Breite ca. 2,50m
- Umgesetzt als Protected Bike Lane
- Erreichbarkeit Bushaltestellen und vorhandener Stellplätze bleibt erhalten
- Ab Alt-Württemberg-Allee Führung im abgesetzten Seitenraum als gemeinsamer Geh- und Radweg mit Sicherheitsabstand
- Erweiterung der bestehenden Furten an Kreuzung Robert-Franck-Allee/Alt-Württemberg-Allee und Jägerhofallee



Planung Robert-Franck-Allee (Entwurf)



Planung – Aldinger Straße



- Verschmälerung der Fahrbahn von 7,50m auf 6,50m durch Versetzen des Bordsteins
- Bestehende Radweg wird um ca. 1 m verbreitert
- Ca. 2 m breiter baulich getrennter Radweg mit Sicherheitstrennstreifen von 0,50 m
- Gleichzeitige Sanierung des Straßenbelags
- Die Bushaltestellen im gesamten Bauabschnitt werden für einen barrierefreien Umbau mit einbezogen = kombinierte Optimierung ÖPNV und Rad

Planung – Aldinger Straße (Entwurf)



Verkehrsfluss

- Datenerhebung im Juli 2020: Spitzenstunde zwischen 17 und 18 Uhr
- Leistungsfähigkeit ist auch mit Entnahme eines Fahrstreifens gegeben
- Bewertung auf Grundlage der Verkehrsbelastungsberechnung
- Bei Abbiegevorgängen, z.B. in die Eugenstraße bildet sich in 95% alle Fälle nur ein Rückstau von zwei Fahrzeugen
- In vereinzelt Fällen könnten auch mehr Fahrzeuge hinter einem Linksabbieger warten, dies ist aber methodisch und rechnerisch nicht belegbar

Kosten

- Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 430.000 €
- Die Maßnahme wurde in das Förderprogramm des Landes aufgenommen
- Auf Basis einer Genehmigungsplanung können nun Fördermittel beantragt werden
- 50% der zuwendungsfähigen Baukosten sind förderfähig zzgl. Planungskostenpauschale



LUDWIGSBURG



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!